
Beschreibung detailliert

1. Digitaler Entwicklungsprozess

aico hat mit Joya einen digitalen Entwicklungsprozess entwickelt. Dadurch werden die Entwicklungs-, Produkte- und Fertigungs-Daten an einem zentralen Ort gespeichert, abgelegt und in einem standardisierten Prozess weitergegeben.

2. Visualisierung der Produkte

Die Schuhe werden dabei mit Bildern visualisiert.

3. Produktfreigabe

Wird ein neues Modell durch das Entwicklungs-Team im aico-System freigegeben, so wird dieses automatisch in ein Produkt mit Artikelnummer umgewandelt.

4. Datenblätter

Anschliessend werden automatisch die Datenblätter für die Produktion generiert.

5. Materialbeschaffung

Dadurch kann unmittelbar nach der Freigabe mit der Beschaffung von Material für die Fertigung angefangen werden.

6. Produkte Updates

Wird bei einem laufenden Modell eine Änderung vorgenommen und z.B. ein Leder durch ein veganes Leder ersetzt, so wird diese Änderung durch das Entwicklungs-Team im aico-PIM eingegeben und das Produkt aktualisiert. Anschliessend wird die Anpassung nahezu in Echtzeit durch die Produktion umgesetzt und der Schuh anhand des geänderten Datensatzes in den verschiedenen Online-Shops von Leder auf Vegan geändert.

7. Auswertung & Statistik

Im Hintergrund erfolgt eine statistische Auswertung der Daten. So kann frühzeitig erkannt werden, falls es zu Qualitätsproblem kommt. Wenn z.B. bei einem Produkt aufgrund von fehlender Dichtigkeit des Schuhs ein Retouren-Problem auftaucht, so kann im aico-PIM anhand der vollständigen Daten rasch herausgefunden werden, mit welchem Material, von welchem Hersteller und aus welcher Liefercharge der Schuh produziert wurde. In der Folge können aus diesen Erkenntnissen rasch Massnahmen zur Qualitätssicherung abgeleitet und umgesetzt werden.